

Mitglieder

Ausgetreten ist Torsten Behrendt (Open Ohr)

Mitgliedsbeiträge

Wir erlauben uns, die Mitglieder, die keine Einzuggenehmigung erteilt haben, z.B. auch durch eine neue Kontonummer, an die Überweisung auf unser Konto 91022889 bei der SPK Kiel BLZ 21050170 zu erinnern.



32. Scheersberg-Folktreffen zu Pfingsten

QUERN. Das diesjährige Treffen der LAG Folk auf dem Scheersberg wird in alter Tradition wieder zu Pfingsten vom Freitag 2. Juni bis Sonntag 4. Juni (tw. bis Montag) stattfinden. Das Programm unter dem diesjährigen Motto „Polen so nah“ enthält für jede und jeden etwas und wird wie immer im Frühjahr in Form eines Faltblattes und im Internet veröffentlicht. Es gibt vielfältige Werkstätten mit neuen und bewährten Werkstattleitern und viel Gelegenheit, zu spielen oder anderen zuzuhören.

Es wird Ulli Ehlers' letztes Treffen als hauptamtlicher Mitarbeiter der Jugendbildungsstätte sein. Jede Menge alte und neue Top-Akts der norddeutschen Szene haben auch aus diesem Grunde ihr Kommen angekündigt. Es wird also voll werden hinter und vor den Bühnen zum Konzert

Anna Bialak / St. Nikolaus Orchester



Musiker für Musiker oder zum *Bunten Folk-Abend*, dem öffentlichen Konzert am Samstagabend.

Thematischer Schwerpunkt wird außerdem Polen sein. Das *St.-Nikolaus-Orchester*, ein achtköpfiges Ensemble aus Lublin, ist eingeladen zu Werkstätten und zum Pflingstkonzert in der Söruper Kirche. Diese jungen Musikerinnen und Musiker sind allesamt aktive oder ehemalige Studenten der Universität Lublin und organisieren dort auch ein eigenes Festival. Sie haben sich in Deutschland in den letzten Jahren einen überaus guten Namen erspielt und ihr Konzept, mit dem sie auch in Rudolstadt schon im Hauptprogramm zu sehen waren, hat ein süddeutscher Konzertveranstalter kürzlich treffend umschrieben: Polen vertont.

Freuen wir uns also zum Scheersberg auf all die jungen und älteren Musikanten und auch auf die Veteranen, die sich aus dem erwähnten Anlass ein Stelldichein geben werden. Übrigens: Das Begleitseminar für Jugendliche wird wahrscheinlich bis zum Montag dauern. Interessenten sollten sich also das ganze Pflingstwochenende frei halten.

Info auch unter www.scheersberg.de

Klänge auf Eisinstrumenten

von Jens-Peter Müller

Vom 13.-15. Januar fand im norwegischen Skiort Geilo am Rande der Hardangervidda das 1. Eisfestival statt. Alle Instrumente waren aus Eis hergestellt: die Eis-Marimba eines amerikanischen Jazzers, das Eis-Didgeridoo eines belgischen Avantgardisten, Eistrompeten und diverse Perkussionsinstrumente, die vom Initiator des Festivals, dem Musiker und Komponisten *Terje Isungset* zum Klingen gebracht wurden. Mit dabei auch die beiden norwegischen Sängerinnen *Sidsel Endresen* und *Unni Loevid*, eine sehr fragile und der stillen Winterlandschaft angepasste zarte Musik, fremdartig und gleichzeitig vertraut.

Das ungewöhnliche, allein optisch schon faszinierende Ereignis fand internationales Medieninteresse. Berichte hierzu gibt es im *Ostseereport* des NDR-Fernsehens am 12. Februar ab 18.00 Uhr, im *Radio Globo* von NDR Info am 26. Februar ab 23.00 Uhr und im DLF *Lieder-Laden* am 29. März um 1.05 Uhr. Nicht verpassen!

Das Festival soll zukünftig immer am 1. Vollmond im Januar stattfinden. Die neue Eis-CD „Igloo“ mit Terje Isungset und Sidsel Endresen erscheint in Deutschland im Februar auf dem Label Galileo www.galileo-mc.de, Tel.: (08144) -939421. Weitere Informationen und Bilder auf www.icfestival.no, www.isung.net und www.nordpool-musik.de



Terje Isungset

Hans Dans

ist eine neue Folk-Tanzband aus Schleswig-Holstein. Sie spielt Tänze und Lieder aus Norddeutschland. Dabei hält sich die Musik der Gruppe nicht an nationale Grenzen oder gängige Harmonisierungen. Die Übergänge zwischen Tradition und Moderne sind fließend. Die Gruppe spielt zum Tanz auf und gibt dazu einfache Tanzanweisungen. Es sind aber auch konzertante Auftritte möglich oder eine Mischung aus beidem. Egal zu welchem Anlass: der Spaß am gemeinsamen Musizieren überträgt sich rasch auf das Publikum.

Hans Dans sind: Jörg Carstens (b), Kay Kankowski (git), Kerstin Lorenzen (Handharm. + fl) Peter Boll (vio), Rainer Schwarz (Concertinas + Handharm.) Roland Tank (vio + mand). Hans Dans tritt auf am 17. März auf Hof Akkerboom in Kiel, bei folkBALTICA im Mai und beim Möllner Folksfest im Juni.



Roland Tank, Tel. 04346-602538 www.hansdans.de

10. Neustädter Folknacht

NEUSTADT. Am Samstag, 25.02.2006 um 20:00 Uhr, findet in der Aula der Jacob-Lienau-Realschule die beliebte und weit über Neustadts Grenzen bekannte Folknacht statt. Die Planung für diesen Abend ist fast abgeschlossen. Folgende Gruppen sind eingeladen: *Walser Buebe*. Das ist Folk pur. Die Walsener Buebe kommen aus dem Süden. Mit Hackbrett, Zitter und Gitarre werden Polkas, Walzer und Ländler vorgetragen. *Open Ohr*. Alte Bekannte aus Schwerin mit ihrem beliebten Musikmix. Die drei Herren bringen diesmal eine Dame mit und diese hat eine seidenweiche Stimme im Gepäck. *Halb und Halb*. Klezmermusik und Songs aus Rostock. Eine junge, bunte Truppe, die sich einer interessanten und mitreißenden Musik verschrieben hat. Weitere Info unter www.halbundhalb.net Der Reinerlös der Neustädter Folknacht kommt, wie in den Jahren zuvor, einem gemeinnützigen Zweck zugute. Karten gibt es bei der Konzertagentur Haase, Telefon: 04561/2333 zu 10 € und an der Abendkasse zu 13 €.

Info auch unter www.folk-in-neustadt.de



folkBALTICA 2006

FLENSBURG. Beim 2. folkBALTICA-Festival vom 10.-14. Mai werden über 80 Musikerinnen und Musiker aus Skandinavien, dem Baltikum, Polen und Deutschland in Flensburg und in der deutsch-dänischen Region Sønderjylland-Schleswig (u.a. Eckernförde und Schleswig) zu Gast sein. Neben den bekannten Namen der Szene machen die vielen Neuentdeckungen und musikalischen Überraschungen den Reiz des Festivals aus.

Die samische Sängerin *Mari Boine* wird erstmals außerhalb Norwegens ihr neues Programm „Vuoi Vuoi Mu“ in Flensburg aufführen. Die Akkordeonistin *Maria Kalaniemi* aus Finnland stellt das Repertoire ihrer neuen Solo-CD „Bellow Poetry“ live vor. Mit dem Begriff „Art & Fun“ lockt die „kleinste Big Band Nordeuropas“, das norwegische Duo *Fliiflet/Hamre*. Im Rah-

men des Länderschwerpunktes „Schweden“ erinnert die gotländische Folksängerin *Gunnel Mauritzson* mit einem hochkarätig besetzten Sextett an den vor 30 Jahren verstorbenen, ebenfalls von der Insel Gotland stammenden Jazz-Saxophonisten Lars Gullin. Sie verbindet Gullins Kompositionen mit der Lyrik gotländischer Autoren und Folkelementen. Ein Wiedersehen gibt es mit der ehemaligen Groupa-Sängerin *Sofia Karlsson*. Mit ihren Neuinterpretationen des in Deutschland weitgehend unbekanntem schwedischen Nationalbarden Dan Andersson hat sie in Schweden über 35.000 CDs verkauft und damit eine „Goldene Schallplatte“ erreicht. Außerdem aus Schweden: das *Trio Faust*, die Gruppe *Svanevit* und DER Bellmann-Interpret unserer Tage *Martin Bagge*. Zum ersten Mal vertreten sind Polen mit der achtköpfigen Folk-Rock-Gruppe *Rzeczycyno* und Lettland mit der Kokles-Solistin *Mara Silaja-Woelke*. Grenzüberschreitend wird es in mehrfacher Hinsicht beim Zusammentreffen von Wolfgang Meyerings Ensemble *Malbrook* mit dem *Trio Mio* um die dänische Geigerin Kristine Heebøll und in dem deutsch-dänischen Projekt „Hiimstoun“ des *Dragseth-Duos* mit *Drones & Bellows*. Auch der musikalische Nachwuchs aus Schleswig-Holstein wird unter der Leitung von *Britta Pirr* zusammen mit dänischen Jugendlichen und mit *Gunnel Mauritzson* als Solosängerin das gotländische Folkmusical „Volund“ neu aufführen. Das musikalische Familienprogramm („Däumelchen“ v. Hans Christian Andersen) gestalten die dänische Gruppe *Fable Spendable* und die Flensburger Märchenerzählerin *Ingrid Paresius*. Rund um das Gut Oestergaard in Steinbergkirche ist folkBALTICA auch unter freiem Himmel zu erleben. Ein „Rapsballett“ zu nordischer Live-Musik bietet den Besuchern in den blühenden Feldern eine spannende Verbindung aus Musik, Tanz und Natur. Die neue norddeutsche Gruppe *Hans Dans* lädt zum



Mitmachtanz ein. Neben öffentlichen Tanz- und Instrumentalworkshops in der Musikschule Flensburg (Sture Göransson, Hans Kennemark, Roger Tallroth) gibt es erstmalig eine Zusammenarbeit mit der Musiklehrerausbildung an der Uni Flensburg. Das Seminar und die Workshops mit *Gunnel Mauritzson* sind ebenfalls öffentlich. folkBALTICA wird mit insgesamt rund 90.000,-€ gefördert von der Kulturstiftung des Landes Schleswig-Holstein, vom Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Schleswig-Flensburg, dem Nordisk Kulturfond, der Region Sønderjylland-Schleswig und der Stadt Flensburg.

Am 15. März erscheint das Programmheft und beginnt der Vorverkauf. Mehr Informationen auf www.folkbaltica.de und unter 0461-1689012



Folksfest Mölln

09.06-11.06.2006

Genau wie das Scheersberg-Treffen wird auch das diesjährige Möllner Folksfest aufgrund des „Deutsch-Polnischen Jahres“ einen Polen-Schwerpunkt haben. Aber nicht nur das: Viele hochinteressante Bands haben ihr Kommen zugesagt und werden auf dem Möllner Marktplatz zu einem vielseitigen Open-Air- und Eintritt-frei-Programm beitragen. Dazu gibt es am Freitag und Samstag die beliebten Radio-Mitschnittkonzerte im Stadthauptmannshof. Die Medienpartnerschaft mit dem Deutschlandradio Kultur macht dies möglich. Alle Bands stehen noch nicht fest, aber gemunkelt wird von einem Wiedersehen mit *Kat yn't Seil* aus den Niederlanden - vielen noch vom legendären Scheersbergertreffen 1995 in Erinnerung - und von einem heißen Festivalabend zum folkigen Abhotten mit *Instinkt* aus Dänemark. Aus Schleswig-Holstein kommt unter anderem *Hans Dans*. Der Programmschwerpunkt Polen wird neben Folklore-Amateurguppen aus Slupsk durch das *St.*

Nikolaus-Orchester aus Lublin und, wenn alles klappt, durch das momentan international für große Furore sorgende *Motion Trio* (die drei Akkordeonisten gehen atemberaubend neue Wege) vertreten sein. Dazu ein extra für Mölln zusammengestelltes Trio mit den bekannten Namen *Heebøll, Blodig & Meyering*, ein buntes Rahmenprogramm und vieles mehr. Übrigens: Diesmal gibt es am Rande des Festivals auch musikalische Werkstätten für Jugendliche, auch als Fortsetzung zum Programm auf dem Scheersberg. Termin frei halten! Genaueres zum Programm unter www.folksfest-moelln.de

Kurs Dudelsack, Drehleier etc.

Nieblum auf Föhr 30. März - 2. April 2006

Hümmelchen & Dudey Anfänger und Fortgeschrittene (Jürgen Ross, Ulla Raebiger, Michael Hofmann), Drehleier Anfänger und Fortgeschrittene (Matthias Loibner), Schäferpfeifen und französische Dudelsäcke (Lissa Nierhoff), Schottische Great Highland Bagpipes (mit PM Tom Brown und Bernard Adams), Ensemblekurs europäische Tanzmusik/Bal Folk Repertoire (Ange Hauck) und Tanzkurs mit Schwerpunkt irische Tänze (Christel West, José Sanchez). Info bei Denys Marienfeld Tel. 04683 - 1495 www.dudelsackbau.net

Schwedische Paartänze

RENSBURG. Dieses Mal, am Samstag den 4.3.2006, geht es schwerpunktmäßig um Snoa / Polska aus Ore, Hambo / Polska aus Rättvik und Polka und Bakmes aus Kall. Der Worksshop läuft von 14 -18 Uhr und 19 - 20:30 Uhr. Von 20:30 – 23:00 Uhr findet ein bunter Tanzabend statt, wo auch noch einmal die schwedischen Tänze wiederholt werden. Alle Musiker werden gebeten ihre Instrumente mitzubringen! Die Referenten sind Heiko Mahnke und Lisbeth Holmström, die Musiker Uta Brede, Jutta Schmidt und Sören Bindemann. Veranstaltungsort ist der Musiksaal der Volkshochschule Rendsburg, Niederes Arsenal, Paradeplatz 11, Rendsburg. Bitte einen Beitrag zum Buffet, Becher, Teller, Besteck und Getränke mitbringen, und die Schuhe mit den Leder-sohlen nicht vergessen!

Kosten: € 15, Anmeldungen bitte bis zum 25.02.2006 an Gunda Müller, Heidberg 6, 24796 Bredenbek, Tel. 04334/1338 email: muellergu-me@aol.com. Weitere Info unter <http://sh.lag-tanz.de>

Kiel Radio FM 101,2

KIEL. Der Empfangsbereich des Radio-Senders des Offenen Kanals Kiel liegt bei bis zu etwa 30 km im Umkreis vom Kieler Zentrum. Das *Folkkarussell*, Redaktion Günther W. Krause, wird an jedem 4. Mittwoch im Monat von 22 bis 24 Uhr ausgestrahlt. Schwerpunkte der nächsten Sendungen sind Indien, Laos und Thailand. Eine Sonder-Sendung gibt es am Freitag, dem 17. März 2006, von 13 bis 14 Uhr zum St. Patrick's Day über das Neueste an irischer und keltischer Folkmusik.

Hamburger Lokalradio

HAMBURG. Im lokalen Empfangsbereich von bis zu 50 km gibt es hier seit einigen Jahren am 1., 2. und 4. Sonntag von 20-22 Uhr das Magazin *Blues und Folk*, das von Ursula Goretzky zusammengestellt und moderiert wird. Es besteht aus zwei Teilen. In der ersten Stunde werden Blues-Neuheiten vorgestellt, gelegentlich mit einem Interview ergänzt, oder es gibt einen Ausflug ins Blues-Archiv. Der zweite Teil „Folk“ ist eine Musik-Mischung, die von klassischer englischer Folkmusik über heutige Singer/Songwriter, Country/Americana, Rockmusik, Instrumentalmusik bis hin zur World-Musik geht. Der Moderatorin macht es besondere Freude, Raritäten auszugraben und vorzustellen, die es in keinem Plattenladen mal eben zu kaufen gibt. Playlisten und Info unter www.hamburger-lokalradio.de und www.bluesundfolk.de

Dragseth Duo

Die neue CD *The Promised Shore* von Manuel Knortz und Kalle Johannsen ist endlich fertig geworden. Sie soll eine Hommage an musikalischen Wurzeln des Duos in der anglo-amerikanischen Folk-song-Tradition und ihre Vertreter sein und enthält einige mehr oder weniger bekannte Songs der großen Kollegen, sowie viel eigenes auf hochdeutsch, platt und eng-

lisch. Einige Hörproben und die Bezugsadresse stehen auf der Homepage www.atelier-knortz.de

